

Oberbayrische Jugend- und Mädchen Einzelmeisterschaft

Vom 5.3 – 8.3 fand in Wartaweil am Ammersee die „Oberbayrische“ statt. Die zweite Runde des Qualifikationsturnier für die Deutsche Meisterschaft. Da es auf Kreisebene nicht so viele Mädchen im Schach gibt, findet diese noch für alle Mädchen offen statt.

Weil in unserem Verein die Situation zum Glück wesentlich anders ist, nahmen wir die Chance wahr unsere tollen Nachwuchsspielerinnen zu schnappen und nach Wartaweil zu reisen. Mit Janika, Emma, Olivia und Victoria hatten auch vier Spielerinnen die Zeit gefunden. Außerdem komplettierten Levin und Patrick, als qualifizierte U18 Spieler das Feld. Als Fahrer, Cheerleader und Betreuer waren Yanyan, Elias und Bernhard dabei.

Am Mittwochnachmittag kamen wir am Ammersee bei traumhaftem Wetter an.



Das Turnier war natürlich eine große Herausforderung für alle. Schließlich kamen die besten Schachspieler aus Oberbayern zusammen. Der Einstieg war demnach ein wenig schwer. Doch alle sechs Kinder zeigten tolle Leistungen.

Janika als unser neuestes Mitglied der sechs schaffte gute zwei Punkte und erreichte einen starken vierten Platz der U12w, also der weiblichen U12. Emma, die schon ein wenig länger dabei ist konnte sogar noch einen weiteren Punkt sammeln und auf dem 3. Platz landen und somit auf dem Treppchen. Und Olivia schaffte es 3,5 Punkte zu sammeln, die für den 1. Platz in der U12w reichte! Besonders herausragend war, dass sie ein Ausnahmetalent der Jungs an den Rand einer Niederlage brachte und dieser mit mehr als einem blauen Auge aus der Partie ging. Trotzdem 50% zu erreichen war wirklich bemerkenswert und sorgte für den verdienten Sieg Olivias.

Ihre jüngere Schwester Victoria räumte in der U10w auf. Trotz eines Patzers hatte sie alle schlagbaren Gegner eindeutig bezwungen und 5/7 Punkte erreicht. Damit wurde sie nach der Spitzenspielerin souverän Zweiter.



Bei den Jungs in der U18 war Levin krasser Außenseiter und Patrick hatte als Dritter der Setzliste gute Chancen. Wie befürchtet wurde es ein schweres Turnier für Levin. Doch auch, wenn die Platzierung nicht so gut war, so zeigte er doch gute Leistungen und konnte Erfahrungen sammeln. Patrick wurde leider während des Turniers krank und wir waren kurz vor einem Abbruch, jedoch wollte Patrick unbedingt weiter machen. Sein ungeheurer Kampfgeist und sein Durchsetzungsvermögen wurden belohnt, sodass er sich als Zweiter für die Bayerische qualifizieren konnte. Ein großartiger Erfolg für Patrick, der nun einen großen Schritt Richtung Spitzenspieler genommen hat.